

VERORDNUNG (EG) Nr. 1043/97 DER KOMMISSION

vom 10. Juni 1997

zur Abweichung von der Verordnung (EWG) Nr. 1725/79 hinsichtlich des Nachweises bestimmter Erzeugnisse in dem verwendeten Magermilchpulver

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 804/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über die gemeinsame Marktorganisation für Milch und Milcherzeugnisse⁽¹⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1587/96⁽²⁾, insbesondere auf Artikel 10 Absatz 3,

in Erwägung nachstehender Gründe:

In der Verordnung (EWG) Nr. 1725/79 der Kommission vom 26. Juli 1979 über die Durchführungsbestimmungen zur Gewährung von Beihilfen für zu Mischfutter verarbeitete Magermilch und für insbesondere zur Kälberfütterung bestimmtes Magermilchpulver⁽³⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 83/96⁽⁴⁾, sind Erzeugnisse genannt, deren Vorhandensein in unverarbeitetem Zustand oder als Teil einer Mischung in dem Magermilchpulver die Gewährung der Beihilfe verbietet, damit letztere nicht auch für Magermilchpulver gewährt werden kann, bei dem gemäß den nachstehenden Verordnungen der Preis gesenkt oder bereits eine Beihilfe gewährt wurde:

- Verordnung (EWG) Nr. 368/77 der Kommission vom 23. Februar 1977 über den Verkauf von Magermilchpulver für Schweine und Geflügel im Ausschreibungsverfahren⁽⁵⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1802/95⁽⁶⁾,
- Verordnung (EWG) Nr. 443/77 der Kommission vom 2. März 1977 über den Verkauf von Magermilchpulver für Schweine und Geflügel zu einem festen Preis sowie zur Änderung der Verordnungen (EWG) Nr. 1687/76 und (EWG) Nr. 368/77⁽⁷⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1802/95,
- Verordnung (EWG) Nr. 1844/77 der Kommission vom 10. August 1977 über die Gewährung einer Sonderbeihilfe im Ausschreibungsverfahren für Magermilchpulver zur Verfütterung an Tiere mit Ausnahme von jungen Kälbern⁽⁸⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1756/93⁽⁹⁾.

Die Anwendung der Verordnung (EWG) Nr. 1844/77 ist seit August 1985 ausgesetzt. Außerdem wurde der Verkauf aufgrund der Verordnungen (EWG) Nr. 368/77 und (EWG) Nr. 443/77 inzwischen eingestellt. Auf die Kontrolle des Vorhandenseins der betreffenden Erzeugnisse in dem denaturierten oder zu Mischfuttermitteln verarbeiteten Magermilchpulver kann deshalb gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 1725/79 vorläufig verzichtet werden.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Milch und Milcherzeugnisse —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

(1) Ab dem Inkrafttreten dieser Verordnung werden die nachstehenden Vorschriften der Verordnung (EWG) Nr. 1725/79 nicht angewandt:

a) Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe d)

und

b) Artikel 10 Absatz 2 Buchstabe a) letzter Unterabsatz hinsichtlich Getreideschrot, Ölkuchenschrot, Ölkuchenschrot und/oder Mehl getrockneter und entfetteter Raps- und/oder Rübensamen, Gras- und/oder Strohmehl sowie anderer pflanzlicher Erzeugnisse, die zur Verfütterung bestimmt sind.

(2) In dem in Absatz 1 genannten Zeitraum werden die nachstehenden Felder des in den Anhängen der Verordnung (EWG) Nr. 1725/79 enthaltenen Analyse- und Kontrollbogens nicht ausgefüllt:

a) im Analysebogen gemäß Anhang I:

die Felder betreffend Abschnitt A Absatz 2 Buchstaben b), f), g), h) und i);

b) im Kontrollbogen gemäß Anhang II:

das Feld betreffend Kapitel B Absatz 1.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am siebten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

⁽¹⁾ ABl. Nr. L 148 vom 28. 6. 1968, S. 13.

⁽²⁾ ABl. Nr. L 206 vom 16. 8. 1996, S. 21.

⁽³⁾ ABl. Nr. L 199 vom 7. 8. 1979, S. 1.

⁽⁴⁾ ABl. Nr. L 17 vom 23. 1. 1996, S. 3.

⁽⁵⁾ ABl. Nr. L 52 vom 24. 2. 1977, S. 19.

⁽⁶⁾ ABl. Nr. L 174 vom 26. 7. 1995, S. 27.

⁽⁷⁾ ABl. Nr. L 58 vom 3. 3. 1977, S. 16.

⁽⁸⁾ ABl. Nr. L 205 vom 11. 8. 1977, S. 11.

⁽⁹⁾ ABl. Nr. L 161 vom 2. 7. 1993, S. 48.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 10. Juni 1997

Für die Kommission

Franz FISCHLER

Mitglied der Kommission
